

## Pressemitteilung

---

181/2021

1.411 Zeichen

### **Marktredwitzer Premiere des Films „Plan A“ wird verschoben**

Marktredwitz, 8. Dezember 2021. München, Marktredwitz, Berlin – das waren die geplanten Stationen für die große Deutschlandpremierentour des internationalen Films „PLAN A“, der in Teilen in Marktredwitz, dem Fichtelgebirge und der Oberpfalz gedreht wurde. Die Premierenveranstaltung in Marktredwitz, die für den 8. Dezember 2021 geplant war, musste leider aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage abgesagt werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben – die Vorführung wird auf jeden Fall im Sommer 2022 nachgeholt. Dann werden auch alle beteiligten Komparsen ein kostenloses Screening des Films erleben – mit ein bisschen Glück vielleicht dann auch mit hochrangigen Besuchern aus dem Film-Team. Alle Beteiligten erhalten rechtzeitig eine Einladung.

„PLAN A“ basiert auf einer unfassbaren, beinahe unbekanntem und wahren Geschichte. 1945 plant eine Gruppe Holocaust-Überlebender die größte Racheaktion der Geschichte. Ihr Plan war es, sechs Millionen Deutsche zu töten, indem sie das Wasser in fünf Großstädten vergiften. Produziert wurde der Film von Skady Lis und Minu Barati, Regie führten Doron Paz und Yoav Paz. Der Film ist mit August Diehl, Sylvia Hoeks und Nikolai Kinski hochkarätig besetzt. Neben vielen Orten in und um Marktredwitz, wie etwa dem Schloss Brand oder dem ehemaligen Fränkischen Hof in Dörflas, dienten auch Arzberg, Neusorg, Marktleuthen, der Karolinenhain, das Fichtelgebirge und der Steinwald im Jahr 2019 als Drehorte.